

HAGEBÖLLING



SKULPTURENGARTEN

„Gärten sind Orte der Sehnsucht nach dem tiefen Anfang, Rekonstruktionen verlorener Paradiese. – In einem Skulpturengarten sind Skulpturen sesshaft geworden, wie Bäume, sie haben ihren Ort nicht nur gefunden, sie schaffen ihn, auf der Erde – dem Himmel gegenüber.“

Wilfried Hageböling



Der Skulpturengarten liegt im Naturraum der kargen Sennelandschaft am Südhang des Teutoburger Waldes. Im sandigen Quellbereich von Lippe und Ems begann erst spät, vor etwa 350 Jahren – aus Not – die Urbarmachung und Besiedlung der „Sendae Desertum“, der Senne. Die mächtigen Eichen der ehemaligen Altensenner Hofstelle, die jetzt das Gelände des Skulpturengartens bildet, weisen in diese Zeit zurück.



Hier ist ein Ort entstanden – als Neuanfang und „zweite Kultivierung“ des Areals durch Kunst – der die Begegnung möglich macht mit Kunst, aber auch mit Menschen, die die Kunst lieben, die sie erleben wollen im Kontakt zum Raum und zur Natur, immer neu im jahreszeitlichen Wechsel.



Atelier Wilfried Hageböling

Im Dörener Feld 27a
33100 Paderborn

Telefon (05251) 2 65 28
Telefax (05251) 18 49 40

HAGEBÖLLING



ADRESSE & ANFAHRT

Skulpturengarten
Paderborn, Bielefelder Straße (B 68) 120
Ortsausgang Sennelager, kurz vor der A 33,
Anschlussstelle Paderborn – Sennelager
Höhe Forellenhof

Anfahrt mit dem Auto:



A 33 / Ausfahrt Paderborn – Sennelager
oder über die B 68

Anfahrt mit dem Bus:

ab Hauptbahnhof Paderborn
Pesag Linie 1 bis Endstation oder
BBH Linie 346 bis Haltestelle
Pater-Ewald-Straße



ÖFFNUNGSZEITEN 2006

1. Mai, sowie von Juni bis Oktober
an jedem 1. Sonntag im Monat
jeweils von 15 – 18 Uhr

INFORMATIONEN

Galerie Monika Hoffmann
Theodorstr. 24, 33102 Paderborn
Telefon (05251) 2 52 55
Telefax (05251) 2 65 28

LITERATUR

Wilfried Hagebölling. außen innen
27 Postkarten + Textheft in einer Faltschachtel
(Postkartensammlung zu den großen Stahl-
skulpturen im Außenraum), Galerie Monika
Hoffmann, 2004
Text: Manfred Schneckenburger